

Mausefallen-Boot (Finale: Mittwoch, 26. Juni 2024)

Ziel der Aufgabe ist es, ein Boot zu bauen, das im Wasser eine Strecke von 1 m möglichst schnell zurücklegt, indem **ausschließlich** die mechanische Energie der Feder einer gespannten Mausefalle zum Antrieb genutzt wird.

Dabei sind folgende Regeln einzuhalten:

- Das Wasserbecken ist 50 cm breit und 2 m lang. Die Seitenwände sind, gemessen über dem Wasserspiegel, 10 cm hoch.
- Die Grundfläche des Bootes darf 25 cm (Breite) und 40 cm (Länge) nicht überschreiten. Maximaler Tiefgang: 10 cm. Zu keinem Zeitpunkt darf ein Bootsteil über diese Abmessungen hinausragen. Boot und Antrieb dürfen nichts ins Wasser abgeben.
- Das Boot darf während der Fahrt nicht berührt werden.
- Es wird "aus dem Stand" direkt vor der Startlinie gestartet.
- Rümpfe und Antriebsbauteile aus kommerziellen Modellbooten/Bausätzen sind nicht zugelassen. Allgemeine Modellbau-Kleinteile/LEGO etc. sind erlaubt.
- Zugelassen sind nur handelsübliche Holz-Mausefallen (ca. 95 x 45 mm - keine Rattenfallen).

Bewertungskriterium:

- Möglichst geringe Fahrzeit.
- Sonderpreise sind möglich für besonders raffinierte Konstruktionen und originelle Lösungen.

Ihr könnt über unsere Internetseite www.freestyle-physics.de Fragen zu den Aufgaben stellen (FAQ - Frequently Asked Questions oder „oft gestellte Fragen“). Die unter FAQ veröffentlichten Antworten können u.U. diese Aufgabenbeschreibung ergänzen oder verändern und sind für alle bindend! Also bitte öfter mal nachschauen!